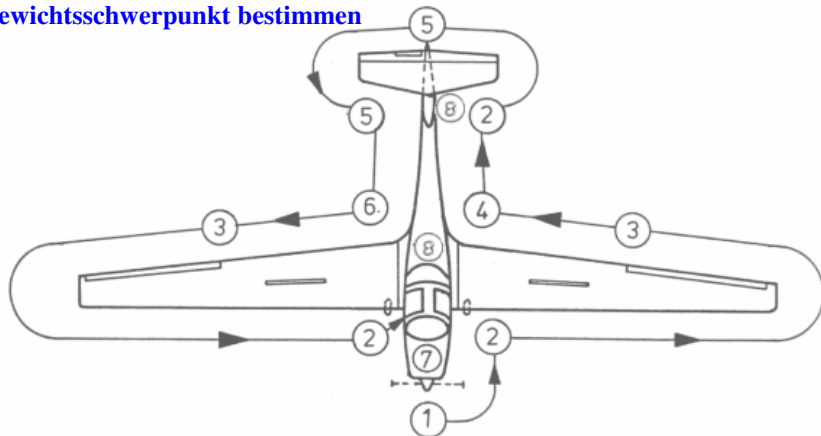


6. **Rumpf** überprüfen  
Auf Beschädigungen
7. **Cockpit** überprüfen  
Steuerungs- und Bedienelemente im Cockpit: Schäden, Verformungen  
Funktion (Ruderkontrolle)  
Flügeltüren einschließlich Verschluss überprüfen ggf. reinigen  
Fremdkörperkontrolle
8. **Seileinzugsvorrichtung / Schleppleinrichtung\*** überprüfen  
Seilführung (Risse, Befestigung und Fremdkörper)  
Antrieb (Risse, lose oder fehlende Schrauben)  
Sitz und Sicherung des Antriebs auf der Gepäckraumplatte prüfen. Seitlich an dem Schleppgeschirr ziehen und Ausklinkprobe durchführen.  
\* Schleppkupplung und Ausklinkmechanismus (Verschmutzung)  
Am Sporn prüfen ob der Beschlag wieder richtig eingeklinkt ist. (Die Krallen der Kupplung muss den Ring des Schleppgeschirrs komplett umfassen. Durch leichtes Rütteln, Sitz prüfen und Freiraum bei vollen Seitenruderausschlägen kontrollieren)  
Seil ca. 2 Meter herausziehen und die Aufwickelvorrichtung einschalten. Dabei auf die ordnungsgemäße Funktion der Wickeleinheit und der Kontrolllampen achten. Nachdem das Seil eingezogen ist, ist die Seileinzugsvorrichtung betriebsbereit.  
\* Kontrolle des Schleppseiles, der Anschlussringpaare und der Sollbruchstelle (300 daN / grün) auf Verschleiß, Beschädigung und richtige Ausrüstung.  
\* Rückspiegel montiert

## Kontrolle vor dem Flug

1. Ist die tägliche Kontrolle bereits erfolgt?
2. Öl-, Kühlmittel und Kraftstoffvorrat prüfen
3. Fluggewichtsschwerpunkt bestimmen



## Tägliche Kontrolle

Checkliste G 109 B D-  
Verbindlich bleiben die ausführl. Angaben im  
Flughandbuch

Vor Beginn des Flugbetriebs muss der verantwortliche Luftfahrzeugführer eine Sichtprüfung des Motorseglers von außen in folgender Reihenfolge (siehe Rückseite) durchführen.

**Zuvor Zündung und Hauptschalter ausschalten!**  
**Entwässern durch Drücken des Drainventils unter dem Rumpf**

1. **Triebwerk**  
Propeller auf Beschädigungen und festen Sitz der Blätter (Spitzenspiel bis 3 mm, Winkelspiel bis 2° zulässig) überprüfen  
Motorverkleidung abnehmen, Öl- und Kühlmittelvorrat kontrollieren  
Sichtkontrolle des Motors  
Motorverkleidung befestigen
2. **Fahrwerk** überprüfen  
Luftdruck (2,5 bar), Rutschmarkierung, Reifenprofil, Verkleidung
3. **Tragflügel** überprüfen  
Zustand (sauber und trocken, Wasser abledern, Schnee und Eis entfernen), Beschädigung  
Befestigung  
Bremsklappen (Funktion, Überlappung der BK-Bleche mit BK-Kasten)  
Querruder (Anschluss, Funktion, Spiel, Freigängigkeit, Abklebung)  
Positionsleuchte/Strobelight (Funktion, Befestigung der Plexiabdeckungen)
4. **Tank und Flügelanschluss** überprüfen  
Sichtprüfung des Füllstandes durch Tankstutzen  
Tankentlüftung  
Tankverschluss und Handlochdeckel verschlossen  
Hauptbolzen, Nasenbolzen und elektrische Steckverbindungen durch Handlochdeckel am Rumpf-Flügel-Übergang prüfen.  
**Achtung: Auf richtiges Schließen der Handlochdeckel achten.** (s S. 46)
5. **Leitwerk** überprüfen  
Seitenruder (Funktion, Beschädigung, Freigängigkeit, Spiel, Abklebung)  
Positionsleuchte/Strobelight (Funktion, Befestigung)  
Höhenflosse (Beschädigung, fester Sitz, Verschraubung, Abklebung der Klappe)  
Höhenruder (Anschluss, Beschädigung, Funktion, Freigängigkeit, Spiel, Abklebung)  
Trimmruder (Anschluss, Sicherung des Schnellverschlusses durch Federstecker. Funktion, Beschädigung, Freigängigkeit, Spiel, Abklebung)  
Pitot-Rohr (Stau-/ Statik-/Kompensationsdüsenöffnungen auf Verschmutzung)  
Schleppkupplung und -träger (Fester Sitz, Funktionsprüfung)